



Platz „Land in Sicht“

Eine Übernachtung mit Fernblick gehört wohl für die meisten zum Höhepunkt einer gelungenen Trekkingtour. Kein

Wunder – ein Abend mit Blick auf eine landschaftliche Kulisse ermöglicht quasi Fernsehen, ganz ohne Strom. Hier kann man in die Weite schweifen und den Tag entspannt abschließen.



Platz „Ich bin mal kurz weg“

Ein Microadventure nach Feierabend ohne lange Wanderung? Dies ist der optimale Standort dafür. Vom Bahnhof

aus ist der Lagerplatz nach wenigen Kilometern zu erreichen und schon befindet man sich mitten in der Eifeler Natur. Schneller geht es kaum, um den Alltag kurzfristig hinter sich zu lassen. Und idyllisch ist es hier obendrein.

Tipp: Jeder Naturlagerplatz ist auf seine Weise ein besonderes Erlebnis! Verknüpfe die Plätze einfach zu einer Trekkingtour über die Tourenvorschläge auf: www.trekking-eifel.de.

„Ich zog in den Wald, weil ich den Wunsch hatte [...], dem eigentlichen, wirklichen Leben näher zu treten [...].“

H.D.Thoreau 1854.

Was erwartet Dich?

Ausgedehnte Wälder, herrliche Blicke über eine wunderschöne Mittelgebirgslandschaft, einsame Abende in der Natur und eine hervorragende Wanderinfrastruktur. Ob eine lange Trekkingtour am Wochenende oder nur ein kurzes Microadventure nach Feierabend mit Übernachtung im Freien: Jeder Naturlagerplatz ist gut an den „schönsten Wanderweg Deutschlands“ (laut Wandermagazin 2015), den Eifelsteig, angebunden und bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Gestaltung einer individuellen Trekkingtour.

An- & Abreise

Aus den Ballungszentren Köln, Bonn und Aachen, erreichst Du die Nordeifel in knapp einer ÖPNV-Stunde! Perfekt für eine spontane Trekkingtour. Alle Naturlagerplätze liegen außerdem nur wenige Wanderkilometer vom nächsten Bahnhof oder mindestens einer Bushaltestelle entfernt.



Eifel-Trekking

Zelten in freier Natur – einzigartig in NRW

Beratungs- und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13, 53925 Kall
Tel.: 02441.99457-0
info@nordeifel-tourismus.de
www.trekking-eifel.de

Eifel-Trekking

Zelten in freier Natur – einzigartig in NRW

Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn-Eifel



Trekking

Das bedeutet Wandern mit Rucksack und Zelten mitten in der Natur, auf eigene Faust. Wer schon einmal auf Trekkingtour war, kennt die damit verbundene Unabhängigkeit und Nähe zur Natur. Erstmals in NRW ist dieses besondere Natur-Erleben nun im Naturpark Hohes Venn - Eifel möglich. Auf abgeschiedenen Naturlagerplätzen kannst Du ab April 2016 ganz legal Dein Zelt aufschlagen. Jeder Naturlagerplatz ist mit einer Komposttoilette ausgestattet und bietet auf einer Zeltplattform Platz für bis zu zwei Zelte. Alle Standorte sind nur zu Fuß über Wanderwege erreichbar, man ist auf sich selbst gestellt, und auch die Verpflegung muss selbst mitgebracht werden. Du findest also all das, was eine Trekkingtour besonders ausmacht.

Und so funktioniert's

Für 10 EUR pro Zelt und Nacht buchst Du auf **www.trekking-eifel.de** Deinen Naturlagerplatz. Mit der Buchungsbestätigung erhältst Du die GPS-Koordinaten und eine genaue Wegbeschreibung zum gewünschten Platz. Dann musst Du nur noch Deinen Rucksack packen und kannst loswandern. Tipps für Ausrüstung, einen Tourenplaner und die Benutzerordnung befinden sich auf der Internetseite.

Bei Fragen hilft Dir das Team Nordeifel Tourismus GmbH unter der Tel. 02441.99457-0 gerne weiter.

Unsere Naturlagerplätze



Platz „Nordstern“

2014 wurde der Nationalpark Eifel als Sternenpark ausgezeichnet – ein Label für besonders dunkle Regionen der Welt.

Dieser Naturlagerplatz befindet sich unmittelbar im Zentrum der Dunkelheit. Wenn das Wetter mitspielt, hast Du hier die Möglichkeit auf ein ungetrübtes Nachterlebnis mit Sicht auf einige tausend Sterne.



Platz „Walden“

Es ist schon ein ganz besonders Gefühl, mitten im Wald, unter dem Blätterdach hoher Buchenbäume zu übernachten.

Auf diesem Naturlagerplatz hast Du die Möglichkeit dazu, kannst dabei komplett abschalten und tief in die Welt der Natur eintauchen. Mit etwas Glück bekommst Du sogar eine der unbekannten Stimmen der Nacht, den Fuchsschrei, zu hören..

Willkommen in der Eifel!



Bildnachweis: Naturpark Nordeifel e.V., Harald Bardenhagen, Tom Brethauer, Herbert Esser, Andreas Rütter. Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Der Herausgeber kann für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.



gefördert von:

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

